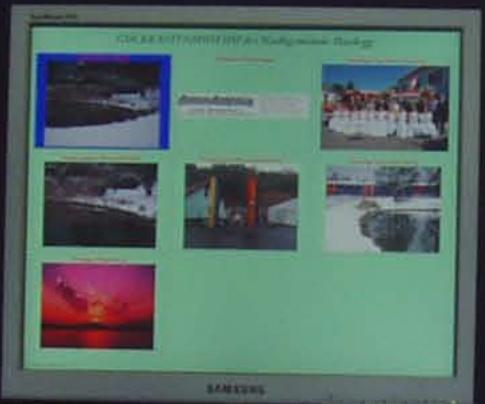


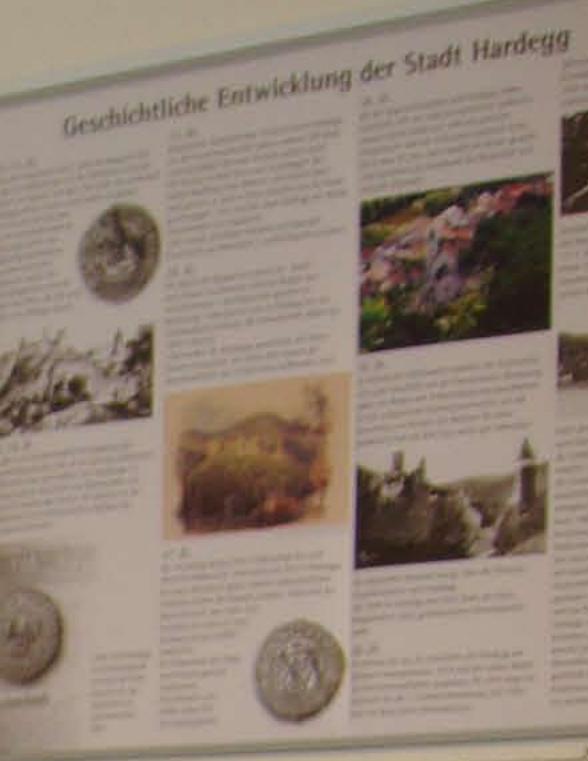
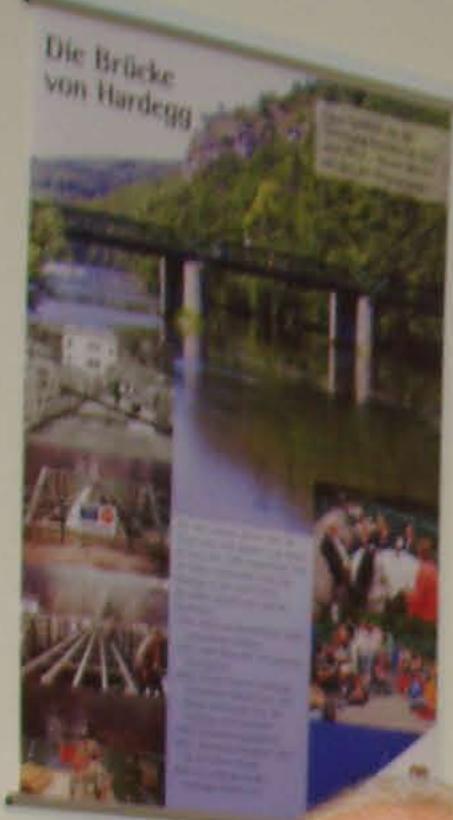
CKKLASTEN



**MUSEUM
HARDEGG**









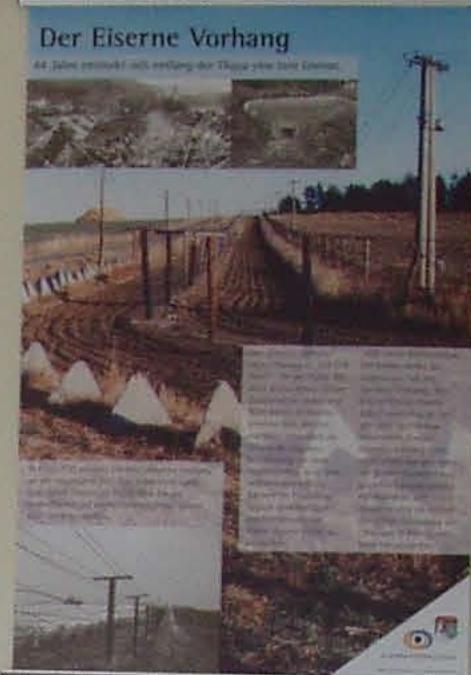
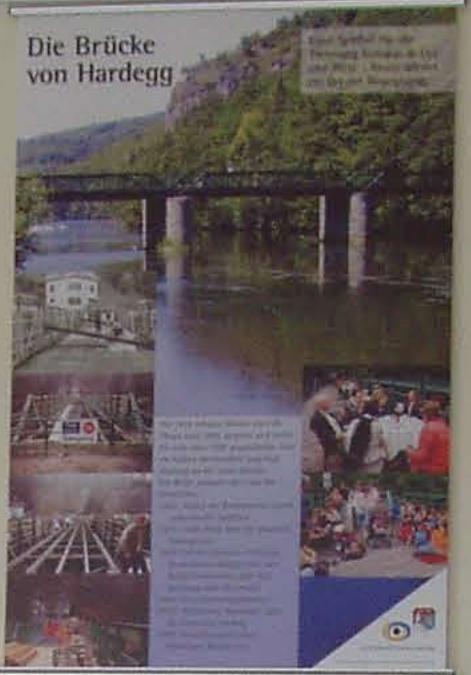
gegründet. Mit Unterstützung von österreichischen Touristenausschüssen und dem Fremdenverkehr und Auswärtigen amtsamt, Naturpark und Fischergenossenschaften, wird Thomataler geschätzt. In der Heimat des Sonnenbergs – vor dem Ersten Weltkrieg und in den Zwischenkriegsjahren – galt es jedoch bis zu 30.000 Niedligauern. Viktor Kaplan, der Erfinder des nach ihm benannten Turmlets, verbrachte einen Sommer in Hardegg, aber auch bekannte Künstler, wie das Ehepaar Weller, welches mit anderen zusammen die „Hörnegg-Schönhauser Gemeinde“ gründete. Sie geben sich eigene Sitzungen, wählen ihren Freiwilligenpräsidenten und verleben eine humoristische Zeitung. Den Besuchern gefällt die angenehme Art des Lebens.

alleen Werke Peter von Habsburg-Lorraine überzeugen über seine Macht und seine Weisheit auf die Menschen und seine Güter und seine Künste, seine Freuden und Seuchen, seine Weinen, Weinbau und Weinhandel.

Identisch für Produkte und Wahrzeichen des Südens.

Die M.G. führt jedes Jahr Sonnenfeste und Weinfeste, die keine mit anderen vergleichen kann mit dem Pfingstfest nach Hardegg.





Die Brücke
von Hardegg

Der Eiserne Vorhang

Geschichtliche Entwicklung der Stadt Hardegg



Geschichtliche Entwicklung der Stadt Hardegg



Gewerbe



Gustav Schulz
Kotzen & Deckenerzeuger

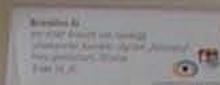
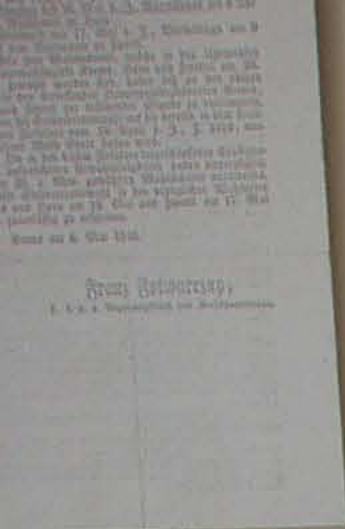




Gustav Schulz
Kotzen & Deckenerzeuger











Waschbach



Die Burg Hardegg



Der
M.G.U.
Ottakringer
Liedertafel
dem
M.G.U.
Hardegg

27.-29.
Juni
1925







GV NG H S
1729



Klib Samb Frantz Freyherr zu Herbertstein
 Neuberg Land Oettingen Erb Erbauer und Erb Erbein in fernen
 Landen der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg
 Leibnitz der Palast Thun und Taxis und andere Siedlungen auf dem Lande

Und die alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz
 Der alte und die jungen von Tschernowitz und Neuberg Leibnitz



PROTHOC.

Über die Kaiserl. Local Verordnungen welche in der Hochfürstl. Eigenthum
Lichtenhainer Weißbierischen Fört zu Niedl.
Sorberg beschrieben und von den Kanzlern
fertigstellt werden. Anno 1782

4444

4444



Die von Danzig am 2. August
Mit geschworene Ver- und andere Reviete des christlichen Handwerks

Unter ~~verschiedenen~~ Ver- und anderem Handwerk
Von ~~verschiedenen~~ Geistlichen und ~~verschiedenen~~ Städten
Von ~~verschiedenen~~ Städten gehörig, in der Zeit als, mit dem

Stadt auch ~~verschiedene~~ Haaren, ob sie aus einer 3. Jahr, 1771. Wieder
in Stadt gehabten, und sich seither jem über dem frisch, frile, fasten und splich, vor
her: weder mit weiblich, und bestreit unter Sonnenlichte Menschen in Stadt bei ein
t. auch 1. 1. Oktobe von 1^o Juny 1771. gesprochen werden sollen, kein Gedanke nach De
menschlichkeit in allen 1. auch 2. 1. Tätern zu haben. Begegnen ~~am 1. 1. Oktobe 1771.~~

Witnesse

Unterschriften





St. Joh. Wörte Vor und andere Meister des loblichen Handwerks derer Tuch- macher, in der Kurfürstlichen Sächs. Schöf. Stadt

Zittau, im Manufacturum Oberlausitz, beheimigt hermit, vor gezeigtem Orte: Messen
am Sonntag, den 2. August, jahr 1552. Jahr seit und
vor Christus. Mense: 1552. Anno: 1552. Etatis: 1552.
Zwischen uns, dem, Jher, Gott, Hilfe, Freyheit und Gnade wesen in allen Christenheitl. Dingen gedenkt, verhant hat; Werdet wir alle zusammen,
und bestehen unter gemeinscher Hoc - Mutter, hoch Rechten, nach Christentu - Gethrenk. Überall gelieben gemaachet seindet werden.
Dann, den 2. August 1552.

Meister,
der Meister, der obige Seide in Freyheit gehabt.



